Presseinformation

16. Mai 2022

Erstmals Green-Care-Lehrgang zur Fachkraft für Tiergestützte Arbeit an Fachschule Hollabrunn

LR Teschl-Hofmeister: Premiere für attraktives Ausbildungsangebot im Bereich von Green Care

An der Landwirtschaftlichen Fachschule (LFS) Hollabrunn startet im September 2022 erstmals der zweisemestrige Lehrgang „Geprüfte Fachkraft für Tiergestützte Arbeit“ für Erwachsene im zweiten Bildungsweg.

„Der Bereich Green Care hält in den letzten Jahren auch verstärkt in der Landwirtschaft Einzug, weil er bei optimalen Rahmenbedingungen ein wirtschaftliches Standbein für Betriebe sein kann. Daher ist es wichtig attraktive Ausbildungsangebote in diesem Bereich zu schaffen und Interessierte mit diesem aufstrebenden Bereich vertraut zu machen“, betont Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. „Besonders danke ich den beiden Lehrkräften Karin Zenger und Silvia Brandstätter, die mit viel Engagement die Durchführung dieses Lehrganges ermöglichen. Dies ist ein weiterer Schritt, die Fachschule Hollabrunn als Bildungszentrum für Green Care zu etablieren“, so Teschl-Hofmeister.

„Schwerpunkte der Ausbildung sind tiergestützte Einsätze und Angebote sowie die artgerechte Tierhaltung und die Ernährung. Dabei legen wir besonderen Wert auf die praktische Arbeit und den fachgerechten Umgang mit den Tieren. Ebenso stehen die Tiergesundheit und die Verhaltenslehre auf dem Programm“, informieren die Lehrgangsleiterinnen Karin Zenger und Silvia Brandstätter. Die Zielgruppen für den Lehrgang sind neben Personen aus der Landwirtschaft auch Leute, die gerne mit Tieren sowie Menschen arbeiten.

Der Lehrgang namens „A³-AnimalAssistedActivites“ umfasst 200 Unterrichtsstunden, davon 50 Stunden Praxis am Schulbetrieb der Fachschule Hollabrunn und bei Kooperationspartnern. Die Ausbildung dauert zwei Semester und findet geblockt an zehn Terminen jeweils Freitag und Samstag statt. Eine Anmeldung ist noch möglich. Abschluss ist mit dem Zertifikat zur „Fachkraft für Tiergestützte Arbeit“. Dies entspricht den Green-Care-Bildungskriterien und berechtigt die „Tiergestützte Intervention“ sowie das „Tiererlebnis am Hof“ durchzuführen. Dafür bieten sich Bauernhöfe oder ähnliche Einrichtung an.

Die Fachschule Hollabrunn verfügt über zahlreiche Nutztiere, wie Ponys, Zwergschafe, Hühner, Hängebauchschweine und Laufenten, die speziell für den tiergestützten Einsatz ausgebildet und geprüft sind.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister unter 02742/9005-12655, Dieter Kraus, und E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at.